

HARTMANN-THIEDING-PLAKETTE

Hartmannbund zeichnet Augenarzt aus

Für seine Verdienste um Ärzteschaft und **Hartmannbund** ist Dr. Wilhelm Kröncke mit der Hartmann-Thieding-Plakette geehrt worden. Seit Beginn seiner Praxistätigkeit bis heute habe sich der Augenarzt politisch für den Berufsstand eingesetzt.

Der **Hartmannbund**-Vorsitzende Dr. Klaus Reinhardt, der gleichzeitig auch deutscher Ärztepräsident ist, hat dem Augenarzt das höchste Ehrenzeichen des Verbandes für Persönlichkeiten des ärztlichen Berufsstandes während der Hauptversammlung überreicht. Kröncke, der

sich bis heute in der Kassenärztlichen Vereinigung (KV) Bremen engagiert, hat vor rund sieben Monaten als operierender Augenarzt nach fast 35 Berufsjahren seine Niederlassung beendet.

„Gesundheitspolitische und staatsbürgerliche Aufgaben“

„Sein Einsatz war stets Ausdruck dafür, dass die Vertretung ärztlicher Ziele immer gleichbedeutend mit der Erfüllung gesundheitspolitischer und staatsbürgerlicher Aufgaben ist“, ist auf der Urkunde für Kröncke zu lesen. Als lang-

jähriger stellvertretender Vorsitzender im Landesverband Bremen und Vorsitzender in Bremerhaven habe Kröncke den **Hartmannbund** in Bremen über „einen weiten Zeitraum“ durch Engagement und Persönlichkeit bereichert, so Reinhardt in seiner Laudatio. Kröncke sei dabei kompetent und verantwortungsbewusst und immer mit „viel Menschlichkeit und Humor“ bei der Sache. Auch Durchhaltevermögen, Neugier und Abenteuerlust zeichnen den Augenarzt aus, erläuterte der **Hartmannbund**-Vorsitzende und deutsche Ärztepräsident. (pm/axt)